

UMSETZUNG DER ONLINE- JAGDSTATISTIK 2.0 IN BRANDENBURG MIT DER JAGDVERWALTUNG UND APP

Wie digitale Verfahren die Jagdverwaltung im
Landkreis Spree-Neiße weiterentwickeln

- Sachgebietsleiter Untere Jagd- und Fischereibehörde
Henrik Schuhr

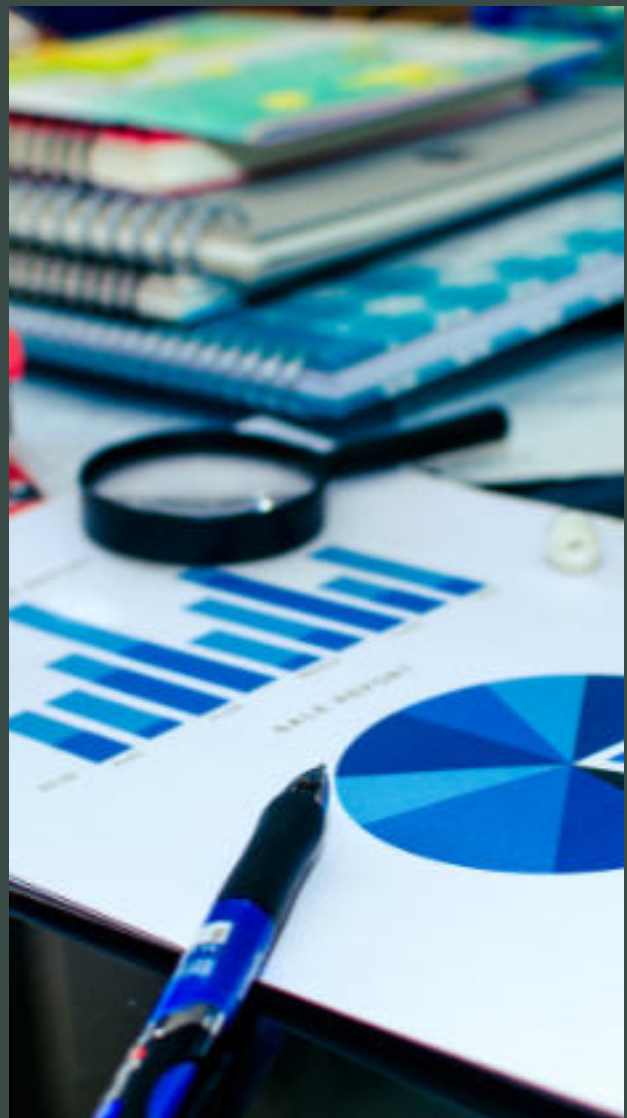
Juni 2026

Digitale Jagdverwaltung zwischen Fachverfahren, Praxis und Weiterentwicklung

Die Digitalisierung der Jagdverwaltung verändert die Arbeitsprozesse in Behörden ebenso wie die Kommunikation mit Jagdbezirken und weiteren Beteiligten. Streckenerfassung, Abschussplanung, Postkorb-Funktionen und Auswertungen der Jagdstatistik müssen zunehmend digital, nachvollziehbar und anwenderfreundlich abgebildet werden.

Der Vortrag „Umsetzung der Online-Jagdstatistik 2.0 in Brandenburg mit der Jagdverwaltung und App“ gibt einen praxisnahen Einblick in die Einführung und Nutzung digitaler Verfahren am Beispiel des Landkreises Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa. Im Mittelpunkt steht die Frage, wie digitale Anwendungen die jagdbehördliche Arbeit strukturieren, vereinfachen und fachlich unterstützen können.

Dabei wird deutlich, dass erfolgreiche Digitalisierung nicht allein durch die Einführung einer Software entsteht. Entscheidend ist vielmehr das Zusammenspiel aus fachlicher Erfahrung, kontinuierlicher Weiterentwicklung und enger Abstimmung zwischen Anwenderinnen und Anwendern, Landesebene, Pilotlandkreisen und Softwarepartnern.



Online-Jagdstatistik 2.0 in der praktischen Anwendung

Die Untere Jagdbehörde des Landkreises Spree-Neiße nutzt seit 1999 Produkte der Condition GmbH und bringt sich seit vielen Jahren aktiv mit Vorschlägen zur Verbesserung der Anwenderfreundlichkeit ein. In den vergangenen fünf Jahren wurde die Digitale Jagdstatistik 2.0 gemeinsam mit der Obersten Jagdbehörde und weiteren Pilotlandkreisen getestet und erfolgreich eingeführt.

Der Vortrag zeigt, wie die Online-Plattform der Jagdbezirke in der Praxis eingesetzt wird. Vorgestellt werden unter anderem die Streckeneingabe für Schalenwild, Raub- und Niederwild, die Wildtiererfassung, Postkorb-Funktionen sowie die digitale Abschussplanung im Einzel- und Gruppenabschuss.

Ergänzend wird die App Jagdonline für iOS und Android einbezogen. Sie zeigt, wie mobile Anwendungen bestehende Fachverfahren sinnvoll ergänzen und digitale Prozesse näher an die praktische Nutzung heranführen können.

Auch die Auswertung der Jagdstatistik steht im Fokus. Damit wird aufgezeigt, wie digitale Daten nicht nur erfasst, sondern für Verwaltung, Steuerung und fachliche Bewertung nutzbar gemacht werden können.



Zentrale Einblicke in digitale Prozesse der Jagdverwaltung

Im Rahmen des Bundeskongresses Jagd & Waffenverwaltung bietet der Vortrag einen praxisnahen Einblick in die Umsetzung digitaler Jagdverwaltungsprozesse in Brandenburg.



Teilnehmende erfahren unter anderem:

- die Online-Plattform der Jagdbezirke am Beispiel des Landkreises Spree-Neiße
- die digitale Streckeneingabe und Wildtiererfassung
- Postkorb-Funktionen und digitale Abschussplanung
- die Nutzung der App Jagdonline für mobile Anwendungsfälle
- Auswertungsmöglichkeiten innerhalb der Jagdstatistik

Der Beitrag richtet sich insbesondere an Fachkräfte aus der Jagdverwaltung, die sich mit digitalen Fachverfahren, Online-Prozessen und der praktischen Umsetzung moderner Verwaltungslösungen befassen.

Ein weiterer Ausblick betrifft die fortschreitende Digitalisierung der Jagdakte. Im Landkreis Spree-Neiße soll die vollständige Digitalisierung der Jagdakte im Jahr 2026 abgeschlossen werden. Weitere Vorhaben betreffen unter anderem die Umsetzung digitaler OZG-Leistungen, etwa im Bereich des digitalen Jagdscheinantrags.



Der Referent hinter dem Projekt

Henrik Schuhr
Sachgebietsleiter Untere Jagd- und
Fischereibehörde
Landkreis Spree-Neiße/Wokrejs
Sprjewja-Nysa

Henrik Schuhr ist Sachgebietsleiter der Unteren Jagd- und Fischereibehörde im Landkreis Spree-Neiße. Nach seinem Studium zum Ingenieur für Binnenfischerei ist er seit 1992 in der Unteren Jagd- und Fischereibehörde tätig. Im Rahmen der Kreisgebietsreform übernahm er 1994 die Sachgebietsleitung im Landkreis Spree-Neiße.

Seit 1999 arbeitet der Landkreis mit der Jagd- und Fischereiverwaltung von Condition. Henrik Schuhr begleitet seit vielen Jahren die praktische Weiterentwicklung digitaler Fachverfahren und ist seit 2021 aktives Mitglied der Arbeitsgruppe Digitalisierung Jagd bei der Obersten Jagdbehörde des Landes Brandenburg.

Im Jahr 2022 war der Landkreis Spree-Neiße Testlandkreis für die Digitale Jagdstatistik. Damit verbindet der Vortrag langjährige Verwaltungserfahrung mit konkreten Einblicken in die Einführung und Weiterentwicklung digitaler Anwendungen in der Jagdverwaltung.



www.condition.de